

**Fachspezifische Bestimmungen für den  
Internationalen Bachelorstudiengang  
Sprachen und Kulturen  
des Indischen Subkontinents und Tibets  
im Hauptfach und den  
Bachelorstudiengang  
Sprachen und Kulturen des Indischen  
Subkontinents und Tibets im Nebenfach**

Vom 5. März 2008

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 10. April 2008 die von der Fakultät für Geisteswissenschaften am 5. März 2008 auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 6. Februar 2008 (HmbGVBl. Nr. 9 S. 64) beschlossenen Fachspezifischen Bestimmungen für den Internationalen Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach und den Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Nebenfach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

**Präambel**

Diese Fachspezifischen Bestimmungen ergänzen die Regelungen der Prüfungsordnung der Fakultät für Geisteswissenschaften der Universität Hamburg für Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Arts/Baccalaurea Artium/Baccalaureus Artium (B.A.) vom 23. November 2005 in der jeweils geltenden Fassung (PO B.A.) und beschreiben die Module für das Haupt- und Nebenfach Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets.

**I. Ergänzende Bestimmungen**

**Zu § 1**

**Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad,  
Durchführung des Studiengangs**

**Zu § 1 Absatz 1:**

**(1) Studienziel des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets**

Der Internationale Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach vermittelt grundlegende fachwissenschaftliche Kenntnisse der Zivilisationen und Kulturen, die in der Zielregion existierten bzw. existieren. Auf Grund der zwei Schwerpunkte innerhalb des Studiengangs findet weiterhin der regionale Zusammenhang zwischen dem Indischen Subkontinent und Tibet in historischer, gesellschaftlicher und kultureller Hinsicht besondere Berücksichtigung. Darüber hinaus vermittelt das Studium allgemeine Techniken zum Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln, zum Verfassen eigenständiger wissenschaftlicher Texte und zur Vermittlung fundierter Informationen über die Region für die Öffentlichkeit.

Hauptziel des Studiengangs ist der Erwerb von Fähigkeiten zur methodengelenkten Analyse von Primärquellen in zumindest zwei süd- oder zentralasiatischen Sprachen. Integraler Bestandteil des Studiengangs ist dabei der Erwerb vertiefter bzw. grundlegender Sprachkompetenzen in den zwei gewählten Sprachen.

Anhand eines einsemestrigen Auslandsaufenthaltes in der Zielregion werden Auslandserfahrung, Landeskennntnis und kommunikative Kompetenzen erlangt, die über die fachspezifischen Kenntnisse hinaus für die spätere Berufsorientierung von Bedeutung sind. Der Internationale Studiengang vermittelt ebenfalls interkulturelle Kompetenzen sowie eine Problemlösungskompetenz, die auch in anderen wissenschaftlichen sowie praktischen Bereichen anwendbar ist.

Der Studiengang ist untergliedert in zwei Schwerpunkte:

1. Schwerpunkt: *Sprachen und Kulturen Südasiens*,
2. Schwerpunkt: *Sprache und Kultur Tibets*.

Der 1. Schwerpunkt *Sprachen und Kulturen Südasiens* umfasst zwei Bereiche:

Bereich I: Sprache, Literatur, Religion und Philosophie,  
Bereich II: Sprache, Literatur und Gesellschaft.

Spezifische Studienziele des Schwerpunkts *Sprachen und Kulturen Südasiens* mit dem Bereich I (Sprache, Literatur, Religion und Philosophie) sind:

- Erwerb der Fähigkeit, Primärquellen in Sanskrit zu verstehen und inhaltlich und sprachlich zu analysieren,
- Grundkenntnisse in Hindi oder Tibetisch sowie
- Erwerb von Kenntnissen über historische und kulturelle Entwicklungen in Südasiens und über indische Literatur, Philosophie und Religion.

Spezifische Studienziele des Schwerpunkts *Sprachen und Kulturen Südasiens* mit dem Bereich II (Sprache, Literatur und Gesellschaft) sind:

- Vertrautheit mit Primärquellen in modernen südasiatischen Sprachen und Erlangen der Fähigkeit, sie inhaltlich und sprachlich zu analysieren,
- Erwerb der Fähigkeit, Hindi zu sprechen und zu verstehen sowie Grundkenntnisse in Sanskrit oder Tibetisch,
- Erwerb von Kenntnissen über historischen und kulturellen Entwicklungen auf dem Indischen Subkontinent,
- Erwerb von Kenntnissen über Literaturen südasiatischer Länder sowie
- Erwerb von Kenntnissen über Gesellschaften südasiatischer Länder.

Spezifische Studienziele des Schwerpunkts *Sprache und Kultur Tibets* sind:

- Vertrautheit mit Primärquellen in der tibetischen Schriftsprache und Erlangen der Fähigkeit, sie inhaltlich und sprachlich zu analysieren,
- Erwerb der Fähigkeit, modernes Tibetisch zu sprechen und zu verstehen,
- Grundkenntnisse in Hindi oder Sanskrit sowie
- Erwerb von Kenntnissen über historische und kulturelle Entwicklungen in Tibet.

**(2) Studienziele des Nebenfachs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinent und Tibets**

Im Bachelorstudiengang *Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets* als Nebenfach werden Basiskenntnisse der zivilisatorischen und kulturellen Entwicklungen in der Zielregion vermittelt.

Der Studiengang ist untergliedert in zwei Schwerpunkte:

1. Schwerpunkt Sprachen und Kulturen Südasiens,
2. Schwerpunkt Sprache und Kultur Tibets.

Der Schwerpunkt *Sprachen und Kulturen Südasiens* umfasst zwei Bereiche:

Bereich I: Sprache, Literatur, Religion und Philosophie,

Bereich II: Sprache, Literatur und Gesellschaft.

Spezifische Studienziele des Schwerpunkts *Sprachen und Kulturen Südasiens* mit dem Bereich I (Sprache, Literatur, Religion und Philosophie) sind Basiskenntnisse in Sanskrit und Überblickskenntnisse über die indische Literatur, Philosophie und Religion.

Spezifische Studienziele des Schwerpunkts *Sprachen und Kulturen Südasiens* mit dem Bereich II (Sprache, Literatur und Gesellschaft) sind Basiskenntnisse einer neuindischen Sprache und Überblickskenntnisse über kulturelle Entwicklungen auf dem Indischen Subkontinent.

Spezifische Studienziele des Schwerpunkts *Sprache und Kultur Tibets* sind Basiskenntnisse der tibetischen Sprache und Überblickskenntnisse über historische und kulturelle Entwicklungen in Tibet.

#### Zu § 1 Absatz 3:

Für die bestandene Bachelorprüfung wird der akademische Grad Bachelor of Arts verliehen.

#### Zu § 1 Absatz 4:

Die Durchführung des Studiengangs erfolgt durch die Fakultät für Geisteswissenschaften.

### Zu § 2

#### Regelstudienzeit

#### Zu § 2 Absatz 2:

Die Regelstudienzeit für den Internationalen Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents im Hauptfach beträgt acht Semester.

Die Regelstudienzeit für den Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Nebenfach beträgt sechs Semester.

### Zu § 4

#### Studien- und Prüfungsaufbau, Module und Leistungspunkte (LP)

#### Zu § 4 Absatz 2:

Der Internationale Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets gliedert sich wie folgt:

Die Einführungsphase beginnt im 1. Semester und endet im 4. Semester.

Die Aufbauphase beginnt im 3. Semester und endet im 6. Semester.

Die Vertiefungsphase beginnt im 5. Semester und endet im 8. Semester.

Der Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Nebenfach gliedert sich wie folgt:

Die Einführungsphase beginnt im 1. Semester und endet im 4. Semester.

Die Aufbauphase beginnt im 3. Semester und endet im 6. Semester.

Die Vertiefungsphase beginnt im 5. Semester und endet im 6. Semester.

#### Zu § 4 Absätze 3 und 4:

#### (1) Module für den Internationalen Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets als Hauptfach im Umfang von 150 LP

Der Internationale Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets bietet den Schwerpunkt *Sprachen und Kulturen Südasiens* mit den zwei Bereichen *Sprache, Literatur, Religion und Philosophie* sowie *Sprache, Literatur und Gesellschaft* sowie den Schwerpunkt *Sprache und Kultur Tibets*.

Entsprechend der Schwerpunkte bzw. Bereiche wird im Studienbereich 1. Sprache eine der drei Sprachen Sanskrit, Hindi oder Tibetisch als Hauptsprache gewählt und im Pflichtbereich belegt. Die Wahl der zweiten Sprache gilt der Ergänzung und Erweiterung.

Die Studierenden müssen mindestens ein Semester an einer Hochschule in der Zielregion absolvieren. In Absprache zwischen der bzw. dem Studierenden, der betreuenden Hochschullehrerin bzw. dem betreuenden Hochschullehrer und der ausländischen Hochschule werden die zu belegenden Module im Umfang von 30 LP pro Semester ausgewählt. Dabei soll sichergestellt werden, dass die gewählten Module inhaltlich auf den Studienbereichen des Studierenden aufbauen.

Verlängert die bzw. der Studierende seinen Auslandsaufenthalt um ein weiteres Semester, so können in Absprache mit der betreuenden Hochschullehrerin bzw. dem betreuenden Hochschullehrer ersatzweise für das Modul „Nachbereitung Auslandsaufenthalt“ (3 LP) an der Hochschule in der Zielregion oder während des Praktikums in der Zielregion weitere Leistungen im Rahmen von 3 LP erbracht und anerkannt werden. In begründeten Ausnahmefällen kann auf Antrag beim Prüfungsausschuss in einem anderen Land als dem Zielland das Auslandssemester absolviert und 30 LP erbracht werden.

Das Auslandssemester kann ganz oder teilweise durch ein Praktikum in der Zielregion ersetzt werden. Die Inhalte eines Praktikums in der Zielregion sind zwischen der bzw. dem Studierenden, der betreuenden Hochschullehrerin bzw. dem betreuenden Hochschullehrer und dem Praxispartner schriftlich zu konkretisieren. Dabei soll sichergestellt werden, dass das Praktikum auf den Studienbereichen der bzw. des Studierenden aufbaut. Der Abschluss des Praktikums muss mit einer qualifizierten Praktikumsbescheinigung der Praktikumsgeberin bzw. des Praktikumsgebers nachgewiesen werden. Die Prüfungsleistung zum Praktikum besteht aus einem Bericht, der von der betreuenden Hochschullehrerin bzw. dem betreuenden Hochschullehrer bewertet wird. Die Finanzierung des Aufenthaltes im Zielland obliegt der bzw. dem Studierenden.

Dem Internationalen Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets ist eine obligatorische Lektüreliste zugeordnet, deren Abarbeiten mit 13 LP kreditiert wird. Die Lektüreliste wird zu Beginn des Studiums in geeigneter Form bekanntgemacht. Die Inhalte der Literatur sind Bestandteil der mündlichen Prüfung im Abschlussmodul.

Das erfolgreiche Absolvieren folgender Module entspricht einer Zwischenprüfung:

AAI 1 und AAI 2,

– SAT-E1, SAT-E2 oder SAT-E3,

– SAT-A1, SAT-A2 oder SAT-A3,

– SAT-E4 und SAT-A4.

**Internationaler Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach  
Schwerpunkt I: Sprachen und Kulturen Südasiens mit dem Bereich I: Sprache, Literatur, Religion und Philosophie**

Phase	Module AAI	1. Sprache	2. Sprache (modern oder klassisch)	regionenspezifische Module
Einführungsphase 1.-4. Semester	Einführung in wissenschaftliche Grundbegriffe I [AAI 1] Vorlesung A (1 SWS/2 LP) Vorlesung B (1 SWS/2 LP) Pflichtmodul	Sanskrit I [SAT-E1] Sprachlehreveranstaltung A (4 SWS/6 LP) Tutorium A (2 SWS/2 LP) Sprachlehreveranstaltung B (4 SWS/6 LP) Tutorium B (2 SWS/2 LP) Pflichtmodul	Hindi I [SAT-E2] Sprachlehreveranstaltung A (4 SWS/6 LP) Tutorium A (2 SWS/2 LP) Sprachlehreveranstaltung B (4 SWS/6 LP) Tutorium B (2 SWS/2 LP) Wahlpflichtmodul oder Tibetisch I [SAT-E3] Sprachlehreveranstaltung A (4 SWS/6 LP) Tutorium A (2 SWS/2 LP) Sprachlehreveranstaltung B (4 SWS/6 LP) Tutorium B (2 SWS/2 LP) Wahlpflichtmodul	Einführung in die Süd- und Zentralasienswissenschaft [SAT-E4] Vorlesung A (2 SWS/4 LP) Vorlesung B (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul
	Aufbauphase 3.-6. Semester	Einführung in wissenschaftliche Grundbegriffe II [AAI 2] Vorlesung A (1 SWS/2 LP) Vorlesung B (1 SWS/2 LP) Pflichtmodul	Sanskrit II [SAT-A1] Sprachlehreveranstaltung A (3 SWS/3 LP) Sprachlehreveranstaltung B (3 SWS/3 LP) Pflichtmodul oder Tibetisch II [SAT-A3] Sprachlehreveranstaltung A (3 SWS/3 LP) Sprachlehreveranstaltung B (3 SWS/3 LP) Wahlpflichtmodul	Kulturgeschichte Südasiens und Tibets [SAT-A4] Vorlesung mit Seminar A (2 SWS/4 LP) Vorlesung mit Seminar B (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul
Vertiefungsphase 5.-8. Semester		Sanskrit III [SAT-V1] Sprachlehreveranstaltung A (2 SWS/4 LP) Übung A (2 SWS/4 LP) Sprachlehreveranstaltung B (2 SWS/4 LP) Übung B (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul		Hauptwerke der Philosophie und Literatur Südasiens und Tibets [SAT-V4] Seminar A (2 SWS/4 LP) Seminar B (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul
	Studium/Praktikum in Zielregion (30 LP)		Nachbereitung Auslandsaufenthalt [SAT-V9] (3 LP)	Abschlussmodul [SAT-V7] Kolloquium (2 LP) BA-Arbeit (8 LP) mündliche Prüfung (2 LP)
Lektüreliste (während des gesamten Studiums; 13 LP)				

**Internationaler Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach  
Schwerpunkt I: Sprachen und Kulturen Südasiens mit dem Bereich II: Sprache, Literatur und Gesellschaft**

Phase	Module AAI	1. Sprache	2. Sprache (modern oder klassisch)	regionenspezifische Module
Einführungsphase 1.-4. Semester	Einführung in wissenschaftliche Grundbegriffe I [AAI 1] Vorlesung A (1 SWS/2 LP) Vorlesung B (1 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i>	Hindi I [SAT-E2] Sprachlehreveranstaltung A (4 SWS/6 LP) Tutorium A (2 SWS/2 LP) Sprachlehreveranstaltung B (4 SWS/6 LP) Tutorium B (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i>	Sanskrit I [SAT-E1] Sprachlehreveranstaltung A (4 SWS/6 LP) Tutorium A (2 SWS/2 LP) Sprachlehreveranstaltung B (4 SWS/6 LP) Tutorium B (2 SWS/2 LP) <i>Wahlpflichtmodul</i> <b>oder</b> Tibetisch I [SAT-E3] Sprachlehreveranstaltung A (4 SWS/6 LP) Tutorium A (2 SWS/2 LP) Sprachlehreveranstaltung B (4 SWS/6 LP) Tutorium B (2 SWS/2 LP) <i>Wahlpflichtmodul</i>	Einführung in die Süd- und Zentralasienswissenschaft [SAT-E4] Vorlesung A (2 SWS/4 LP) Vorlesung B (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i>
	Einführung in wissenschaftliche Grundbegriffe II [AAI 2] Vorlesung A (1 SWS/2 LP) Vorlesung B (1 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i>	Hindi II [SAT-A2] Sprachlehreveranstaltung A (2 SWS/2 LP) Übung A (1 SWS/1 LP) Sprachlehreveranstaltung B (2 SWS/2 LP) Übung B (1 SWS/1 LP) <i>Pflichtmodul</i>	Sanskrit II [SAT-A1] Sprachlehreveranstaltung A (3 SWS/3 LP) Sprachlehreveranstaltung B (3 SWS/3 LP) <i>Wahlpflichtmodul</i> <b>oder</b> Tibetisch II [SAT-A3] Sprachlehreveranstaltung A (3 SWS/3 LP) Sprachlehreveranstaltung B (3 SWS/3 LP) <i>Wahlpflichtmodul</i>	Kultugeschichte Südasiens und Tibets [SAT-A4] Vorlesung mit Seminar A (2 SWS/4 LP) Vorlesung mit Seminar B (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i>
Vertiefungsphase 5.-8. Semester		Hindi III [SAT-V2] Sprachlehreveranstaltung A (2 SWS/4 LP) Seminar A (2 SWS/4 LP) Sprachlehreveranstaltung B (2 SWS/4 LP) Seminar B (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i>		Zeitgenössische gesellschaftliche und kulturelle Entwicklungen in Südasien und Tibet [SAT-V5] Seminar A (2 SWS/4 LP) Seminar B (1 SWS/2 LP) Übung (1 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i>
	Studium/Praktikum in Zielregion (30 LP)		Nachbereitung Auslandsaufenthalt [SAT-V9] (3 LP)	Abschlussmodul [SAT-V7] Kolloquium (2 LP) BA-Arbeit (8 LP) mündliche Prüfung (2 LP)
Lektüreliste (während des gesamten Studiums; 13 LP)				

**Internationaler Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach  
Schwerpunkt II: Sprache und Kultur Tibets**

Phase	Module AAI	1. Sprache	2. Sprache (modern oder klassisch)	regionenspezifische Module
Einführungsphase 1.-4. Semester	Einführung in wissenschaftliche Grundbegriffe I [AAI 1] Vorlesung A (1 SWS/2 LP) Vorlesung B (1 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i>	Tibetisch I [SAT-E3] Sprachlehreinstantiation A (4 SWS/6 LP) Tutorium A (2 SWS/2 LP) Sprachlehreinstantiation B (4 SWS/6 LP) Tutorium B (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i>	Sanskrit I [SAT-E1] Sprachlehreinstantiation A (4 SWS/6 LP) Tutorium A (2 SWS/2 LP) Sprachlehreinstantiation B (4 SWS/6 LP) Tutorium B (2 SWS/2 LP) <i>Wahlpflichtmodul</i> oder Hindi I [SAT-E2] Sprachlehreinstantiation A (4 SWS/6 LP) Tutorium A (2 SWS/2 LP) Sprachlehreinstantiation B (4 SWS/6 LP) Tutorium B (2 SWS/2 LP) <i>Wahlpflichtmodul</i>	Einführung in die Süd- und Zentralasienswissenschaft [SAT-E4] Vorlesung A (2 SWS/4 LP) Vorlesung B (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i>
	Einführung in wissenschaftliche Grundbegriffe II [AAI 2] Vorlesung A (1 SWS/2 LP) Vorlesung B (1 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i>	Tibetisch II [SAT-A3] Sprachlehreinstantiation A (3 SWS/3 LP) Sprachlehreinstantiation B (3 SWS/3 LP) <i>Pflichtmodul</i>	Sanskrit II [SAT-A1] Sprachlehreinstantiation A (3 SWS/3 LP) Sprachlehreinstantiation B (3 SWS/3 LP) <i>Wahlpflichtmodul</i> oder Hindi II [SAT-A2] Sprachlehreinstantiation A (2 SWS/2 LP) Übung A (1 SWS/1 LP) Sprachlehreinstantiation B (2 SWS/2 LP) Übung B (1 SWS/1 LP) <i>Wahlpflichtmodul</i>	Kulturgeschichte Südasiens und Tibets [SAT-A4] Vorlesung mit Seminar A (2 SWS/4 LP) Vorlesung mit Seminar B (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i>
Vertiefungsphase 5.-8. Semester		Tibetisch III [SAT-V3] Sprachlehreinstantiation A (4 SWS/8 LP) Sprachlehreinstantiation B (4 SWS/8 LP) <i>Pflichtmodul</i>		Hauptwerke der Philosophie und Literatur Südasiens und Tibets [SAT-V4] Seminar A (2 SWS/4 LP) Seminar B (2 SWS/4 LP) <i>Wahlpflichtmodul</i> oder Zeitgenössische gesellschaftliche und kulturelle Entwicklungen in Südasien und Tibet [SAT-V5] Seminar A (2 SWS/4 LP) Seminar B (1 SWS/2 LP) Übung (1 SWS/2 LP) <i>Wahlpflichtmodul</i>
	Studium/Praktikum in Zielregion (30 LP)		Nachbereitung Auslandsaufenthalt [SAT-V9] (3 LP)	Abschlussmodul [SAT-V7] Kolloquium (2 LP) BA-Arbeit (8 LP) mündliche Prüfung (2 LP)
			Lektüreliste (während des gesamten Studiums: 13 LP)	

**(2) Module für den Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Nebenfach im Umfang von 45 LP**

Das Nebenfach Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets bietet den Schwerpunkt Sprachen und Kulturen Südasiens mit den zwei Bereichen Sprache, Literatur, Religion und Philosophie und Sprache, Literatur und Gesellschaft sowie den Schwerpunkt Sprache und Kultur Tibets. Entsprechend der Schwerpunkte bzw. Bereiche wird eine der drei Sprachen Sanskrit, Hindi oder Tibetisch gewählt.

Dem Nebenfach Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets ist eine obligatorische Lektüreliste zugeordnet, deren Abarbeiten mit 3 LP kreditiert wird. Die Lektüreliste wird zu Beginn des Studiums in geeigneter Form bekanntgemacht. Die Inhalte der Literatur sind Bestandteil der Modulprüfungen der Vertiefungsphase.

**Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Nebenfach**

Phase	Sprache		regionenspezifische Module
<b>Einführungsphase</b>	<b>Sanskrit I [SAT-E1]</b> Sprachlehreveranstaltung A (4 SWS/6 LP) Tutorium A (2 SWS/2 LP) Sprachlehreveranstaltung B (4 SWS/6 LP) Tutorium B (2 SWS/2 LP)	<b>Hindi I [SAT-E2]</b> Sprachlehreveranstaltung A (4 SWS/6 LP) Tutorium A (2 SWS/2 LP) Sprachlehreveranstaltung B (4 SWS/6 LP) Tutorium B (2 SWS/2 LP)	<b>Tibetisch I [SAT-E3]</b> Sprachlehreveranstaltung A (4 SWS/6 LP) Tutorium A (2 SWS/2 LP) Sprachlehreveranstaltung B (4 SWS/6 LP) Tutorium B (2 SWS/2 LP)
<b>1.-4. Semester</b>	<u>oder</u>	<u>oder</u>	<i>Pflichtmodul</i>
<b>Aufbauphase</b>	<b>Sanskrit II [SAT-A1]</b> Sprachlehreveranstaltung A (3 SWS/3 LP) Sprachlehreveranstaltung B (3 SWS/3 LP)	<b>Hindi II [SAT-A2]</b> Sprachlehreveranstaltung A (2 SWS/2 LP) Übung A (1 SWS/1 LP) Sprachlehreveranstaltung B (2 SWS/2 LP) Übung B (1 SWS/1 LP)	<b>Kulturgeschichte Südasiens und Tibets [SAT-A4]</b> Vorlesung mit Seminar A (2 SWS/4 LP) Vorlesung mit Seminar B (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i>
<b>3.-6. Semester</b>	<u>oder</u>	<u>oder</u>	<i>Pflichtmodul</i>
<b>Vertiefungsphase</b>	<i>Wahlpflichtmodule</i>		<b>Hauptwerke der Philosophie und Literatur Südasiens und Tibets [SAT-V6]</b> Seminar (2 SWS/4 LP)
<b>5.-6. Semester</b>	<i>Wahlpflichtmodule</i>		<b>Zeitgenössische gesellschaftliche und kulturelle Entwicklungen in Süd-Asien und Tibet [SAT-V8]</b> Seminar (2 SWS/4 LP) <i>Wahlpflichtmodul</i>
Lektüreliste (während des gesamten Studiums; 3 LP)			

**(3) Module im ABK-Bereich im Umfang von 27 LP**

<b>Einführungsphase</b>	<b>Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens</b> Übung A (2 SWS/2 LP) Übung B (2 SWS/2 LP)
<b>Aufbauphase</b>	<b>Internet- und Medienkompetenz</b> Vorlesung (2 SWS/2 LP) e-learning, Übungen (3 LP)  <b>Vernetzung Studium und Beruf</b> Vorlesung (2 SWS/2 LP) Übung (2 SWS/5 LP)
<b>Vertiefungsphase</b>	<b>Berufspraktikum</b> (6 Wochen/8 LP) Seminar (2 SWS/3 LP)

**(4) Module im freien Wahlbereich im Umfang von 18 LP**

Der Wahlbereich umfasst Module und Lehrveranstaltungen im Umfang von 18 LP. Es können sowohl eigens ausgewiesene Lehrveranstaltungen des Studiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets zur Vertiefung des Hauptfaches als auch universitätsweite Lehrveranstaltungen und Module, die im Vorlesungsverzeichnis eigens ausgewiesen sind, belegt werden. Alle Lehrveranstaltungen und Module des Wahlbereichs schließen mit einer Prüfung ab.

**Zu § 4 Absatz 6:**

Die Bachelorstudiengänge Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets können im Teilzeitstudium absolviert werden. Der Studien- und Prüfungsaufbau wird in Form von individuellen Studienvereinbarungen geregelt. Nachfolgende Regelungen sind zu beachten:

(1) Teilzeitstudierende müssen ihren veränderten Studierendenstatus unverzüglich der Prüfungsstelle mitteilen (Vorlage der Bescheinigung des Zentrums für Studierende). Der veränderte Status wird von der Prüfungsstelle vermerkt.

(2) Bei einem Teilzeitstudium müssen im Regelfall die für das Vollzeitstudium in den Fachspezifischen Bestimmungen vorgesehenen Module und Leistungspunkte eines Fachsemesters (30 LP) in zwei Hochschulsestern absolviert werden. Die im Vollzeitstudium verbindliche Abfolge der Module ist im Regelfall einzuhalten.

(3) Lehrveranstaltungen, die nur im Jahresturnus angeboten werden, sollen bei der ersten Möglichkeit absolviert werden. Bei einem Teilzeitstudium verlängern sich die Fristen, in denen Modulprüfungen abzulegen sind, in der Weise, dass ein Fachsemester zwei Hochschulsestern entspricht (§ 10 Absatz 5).

**Zu § 4 Absatz 7:**

Das Studium darf nicht später als zwei Wochen nach Vorlesungsbeginn aufgenommen werden.

**Zu § 5****Lehrveranstaltungsarten****Zu § 5 Satz 4:**

Für alle Lehrveranstaltungen besteht eine Anwesenheitspflicht.

**Zu § 8****Anrechnung von Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen****Zu § 8 Absatz 2:**

Zielsprachliche Kompetenz kann nach einer entsprechenden Überprüfung als Studienleistung im Bereich 1. bzw. 2. Sprache angerechnet werden. Berufsausbildungen, Vorstudienpraktika und berufspraktische Tätigkeiten können auf Antrag des/der Studierenden im Einzelfall angerechnet werden, sofern Gleichwertigkeit mit dem studienbegleitenden Praktikum im Curricularbereich ABK besteht. Schulpraktika können angerechnet werden, wenn eine inhaltliche Nähe zum Studium erkennbar ist.

**Zu § 8 Absatz 6:**

Studien- und Prüfungsleistungen, die in den Magisterstudiengängen Indologie und Tibetologie des Asien-Afrika-Instituts der Universität Hamburg sowie vergleichbaren Magisterstudiengängen an anderen Universitäten erbracht wurden, können im Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets angerechnet werden.

**Zu § 10****Fristen für Modulprüfungen und Wiederholung von Modulprüfungen****Zu § 10 Absatz 1:**

Für jede Modulprüfung muss die erste Prüfungsmöglichkeit wahrgenommen werden.

**Zu § 13****Studienleistungen und Modulprüfungen****Zu § 13 Absatz 4:**

Übungsabschlüsse: Übungen erfordern eine kontinuierliche aktive Teilnahme der Studierenden. Es kann die schriftliche Ausarbeitung oder eine sonstige Vorstellung einzelner Übungsaufgaben vorgesehen werden.

**Zu § 14****Bachelorarbeit****Zu § 14 Absatz 2 Satz 1:**

Im Internationalen Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets müssen die in den Bestimmungen zu § 4 Absatz 3 genannten Einführungs-, Aufbau- und Vertiefungsmodule des Hauptfachs

im gewählten Schwerpunkt bzw. Bereich absolviert werden. Das Modul *Nachbereitung des Auslandsaufenthaltes* kann gleichzeitig mit dem Abschlussmodul absolviert werden. Die Anzahl der Leistungspunkte, die in den Hauptfachmodulen und durch das Abarbeiten der Lektüreliste zu erwerben ist, beträgt 135 LP.

**Zu § 15****Bewertung der Prüfungsleistungen****Zu § 15 Absatz 3 Satz 5:**

Setzt sich die Prüfungsleistung eines Moduls aus mehreren Teilleistungen zusammen, wird die Note des Moduls als ein mittels Leistungspunkten gewichtetes Mittel der Noten für die Teilleistungen errechnet.

**Zu § 15 Absatz 3 Satz 13:**

In den Anteil des Fachstudiums an der Gesamtnote werden die Prüfungsleistungen aller Module einbezogen. Dabei werden die Einführungsmodule einfach, die Aufbau- und Vertiefungsmodule doppelt gewichtet.

**Zu § 15 Absatz 3 Satz 14:**

Die studienbegleitenden Prüfungsleistungen im ABK-Bereich und im freien Wahlbereich gehen nicht in die Gesamtnote ein.

## II. Modulbeschreibungen

### AAI-Module

<b>Modulkennung: AAI 1</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase im Hauptfach</b> <b>Titel: Einführung in wissenschaftliche Grundbegriffe I</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Grundlagenwissen über relevante Begriffe sowie über theoretische Ansätze in den Bereichen Sprache und Literatur unter besonderer Berücksichtigung des Bezuges zu den asien- und afrikawissenschaftlichen Fächern.
<b>Inhalte</b>	Überblick über wissenschaftliche Grundbegriffe aus den Bereichen Sprach- und Literaturwissenschaft sowie Einführung in deren Methodik.
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung A (1 SWS) Vorlesung B (1 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Internationalen Bachelor-Studiengangs Ostasien im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Geschichte, Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Afrikanische Sprachen und Kulturen sprachenintensiviert im Hauptfach</li> <li>- Bachelorstudiengangs Afrikanische Sprachen und Kulturen im Vergleich im Hauptfach</li> </ul>
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der(Teil-)Prüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den o.g. Veranstaltungen  <i>Art der Prüfung</i> Vorlesung A: Klausur (45 Min.) Vorlesung B: Klausur (45 Min.)  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	Vorlesung A: 2 LP Vorlesung B: 2 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	4 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes zweite Jahr im Wintersemester; alternierend zum AAI-Modul: Einführung in wissenschaftliche Grundbegriffe II
<b>Dauer</b>	zwei Semester

<b>Modulkennung: AAI 2</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase im Hauptfach</b> <b>Titel: Einführung in wissenschaftliche Grundbegriffe II</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Kenntnis der relevanten Grundbegriffe und deren Anwendung sowie theoretischer Ansätze in den Bereichen Geschichte, Philosophie und Religion unter besonderer Berücksichtigung des Bezuges zu den asien- und afrikawissenschaftlichen Fächern.
<b>Inhalte</b>	Überblick über wissenschaftliche Grundbegriffe aus den Bereichen Geschichts- und Religionswissenschaft sowie Philosophie sowie Einführung in deren Methodik.
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung A (1 SWS) Vorlesung B (1 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Internationalen Bachelor-Studiengangs Ostasien im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Geschichte, Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Afrikanische Sprachen und Kulturen - sprachenintensiviert im Hauptfach</li> <li>- Bachelorstudiengangs Afrikanische Sprachen und Kulturen im Vergleich im Hauptfach</li> </ul>
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der(Teil)- Prüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den o.g. Veranstaltungen  <i>Art der Prüfung</i> Vorlesung A: Klausur (45 Min.) Vorlesung B: Klausur (45 Min.)  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	Vorlesung A: 2 LP Vorlesung B: 2 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	4 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes zweite Jahr im Wintersemester; alternierend zum AAI-Modul: Einführung in wissenschaftliche Grundbegriffe I
<b>Dauer</b>	zwei Semester

**Module im Bereich 1. und 2. Sprache**

<b>Modul: SAT-E1</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase im Schwerpunkt I Bereich I im Hauptfach, Wahlpflichtmodul in der Einführungsphase im Schwerpunkt I Bereich II und im Schwerpunkt II im Hauptfach, Wahlpflichtmodul in der Einführungsphase im Nebenfach</b> <b>Titel: Sanskrit I</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Grundkenntnisse der Grammatik; Beherrschung eines Grundwortschatzes; Fähigkeit, einfache Texte in der Devanagari-Schrift zu lesen und zu verstehen.
<b>Inhalte</b>	Progressive Erarbeitung grammatischer Themen; Übungen zur Phonetik, Grammatik und Lexik; Lektüre einfacher Texte.
<b>Lehrformen</b>	Sprachlehrveranstaltung A (4 SWS) Tutorium A (2 SWS) Sprachlehrveranstaltung B (4 SWS) Tutorium B (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch (ggf. Englisch)
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents im Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Modulteilprüfungen: Klausur A und Klausur B.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (ggf. Englisch) und Sanskrit</p>
<b>Arbeitsaufwand in der einzelnen Moduleile</b>	Sprachlehrveranstaltung A: 6 LP Sprachlehrveranstaltung B: 6 LP Tutorium A: 2 LP Tutorium B: 2 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	16 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Beginn jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	2 Semester

<b>Modul: SAT-A1</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Aufbauphase im Schwerpunkt I Bereich I im Hauptfach,</b> <b>Wahlpflichtmodul in der Aufbauphase im Schwerpunkt I Bereich II und im Schwerpunkt II im Hauptfach,</b> <b>Wahlpflichtmodul in der Aufbauphase im Nebenfach</b> <b>Titel: Sanskrit II</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Erweiterung grammatischer und lexikalischer Kenntnisse; Vertiefung der Fähigkeit, Texte zu verstehen und sprachlich zu analysieren sowie einfache Texte schriftlich zu verfassen.
<b>Inhalte</b>	Lektüre einfacher Originaltexte; Übungen zur Syntax und Lexik.
<b>Lehrformen</b>	Sprachlehrveranstaltung A (3 SWS) Sprachlehrveranstaltung B (3 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch (ggf. Englisch)
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Sanskrit I
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Nebenfach
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Modulteilprüfungen: Klausur A und Klausur B.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (ggf. Englisch) und Sanskrit</p>
<b>Arbeitsaufwand in der einzelnen Modulteile</b>	Sprachlehrveranstaltung A: 3 LP Sprachlehrveranstaltung B: 3 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	6 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Beginn jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	2 Semester

<b>Modul: SAT-V1</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Vertiefungsphase im Schwerpunkt I Bereich I im Hauptfach</b> <b>Titel: Sanskrit III</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Vertiefung grammatischer und lexikalischer Kenntnisse; Fähigkeit, mittelschwere bis schwere Originaltexte in verschiedenen Genres zu verstehen und sprachlich zu analysieren sowie längere Texte schriftlich zu verfassen; Entwicklung der Fähigkeit, die Sprachkenntnisse durch Selbststudium zu erweitern.
<b>Inhalte</b>	Lektüre mittelschwerer bis schwerer Originaltexte; Übersetzungsübungen aus dem Deutschen (ggf. Englisch) in Sanskrit.
<b>Lehrformen</b>	Seminar A (2 SWS) Übung A (2 SWS) Seminar B (2 SWS) Übung B (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch (ggf. Englisch)
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Sanskrit II
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Modulteilprüfungen: Klausur A und Klausur B.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (ggf. Englisch) und Sanskrit</p>
<b>Arbeitsaufwand in der einzelnen Modulteile</b>	Seminar A: 4 LP Übung A: 4 LP Seminar B: 4 LP Übung B: 4 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	16 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Beginn jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	2 Semester

<b>Modul: SAT-E2</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase im Schwerpunkt I Bereich II im Hauptfach, Wahlpflichtmodul in der Einführungsphase im Schwerpunkt I Bereich I und im Schwerpunkt II im Hauptfach, Wahlpflichtmodul in der Einführungsphase im Nebenfach</b> <b>Titel: Hindi I</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Erwerb grundlegender Kenntnisse der Grammatik des Hindi; Beherrschung der Schrift; Fähigkeit, einfache Texte zu verstehen; Beherrschung des Grundwortschatzes und Fähigkeit, diesen in alltäglichen Situationen aktiv zu verwenden.
<b>Inhalte</b>	Progressive Erarbeitung grammatischer Themen in sprachlichen Kontexten; schriftliche und mündliche Übungen zu Lexik und Grammatik.
<b>Lehrformen</b>	Sprachlehrveranstaltung A (4 SWS) Tutorium A (2 SWS) Sprachlehrveranstaltung B (4 SWS) Tutorium B (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch (ggf. Englisch) und Hindi
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Modulteilprüfungen: Klausur A und Klausur B.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (ggf. Englisch) und Hindi</p>
<b>Arbeitsaufwand in der einzelnen Modulteile</b>	Sprachlehrveranstaltung A: 6 LP Tutorium A: 2 LP Sprachlehrveranstaltung B: 6 LP Tutorium B: 2 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	16 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Beginn jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	2 Semester

<b>Modul: SAT-A2</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Aufbauphase im Schwerpunkt I Bereich II im Hauptfach, Wahlpflichtmodul in der Aufbauphase im Schwerpunkt I Bereich I und im Schwerpunkt II im Hauptfach, Wahlpflichtmodul in der Aufbauphase im Nebenfach</b> <b>Titel: Hindi II</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Erwerb weiterführender Kenntnisse der Grammatik und Lexik des Hindi; Befähigung, komplexere Texte zu verstehen sowie sprachlich und inhaltlich zu analysieren; Befähigung einfache eigene Texte mündlich und schriftlich herzustellen; erweiterter Wortschatz.
<b>Inhalte</b>	Lektüre einfacher Originaltexte mit inhaltlichen, grammatischen und lexikalischen Kommentaren; progressive schriftliche und mündliche Übungen zur Grammatik und Lexik; Erweiterung des Wortschatzes.
<b>Lehrformen</b>	Sprachlehrveranstaltung A (2 SWS) Übung A (1 SWS) Sprachlehrveranstaltung B (2 SWS) Übung B (1 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch (ggf. Englisch) und Hindi
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Hindi I
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Die Zulassung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Klausur</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (ggf. Englisch)</p>
<b>Arbeitsaufwand in der einzelnen Modulteile</b>	Sprachlehrveranstaltung A: 2 LP Übung A: 1 LP Sprachlehrveranstaltung B: 2 LP Übung B: 1 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	6 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Beginn jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	2 Semester

<b>Modul: SAT-V2</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Vertiefungsphase im Schwerpunkt I Bereich II im Hauptfach</b> <b>Titel: Hindi III</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Vertiefung der Kenntnisse der Lexik; Fähigkeit schriftliche Originaltexte jedes Schwierigkeitsgrads zu verstehen sowie sprachlich und inhaltlich zu analysieren; Fähigkeit, einfache narrative Texte im Hindi mündlich und schriftlich abzufassen.
<b>Inhalte</b>	Lektüre von Originaltexten mit inhaltlichen, grammatischen und lexikalischen Kommentaren; progressive schriftliche und mündliche Übungen zur Grammatik und Lexik.
<b>Lehrformen</b>	Sprachlehrveranstaltung A (2 SWS) Seminar A (2 SWS) Sprachlehrveranstaltung B (2 SWS) Seminar B (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch (ggf. Englisch) und Hindi
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme am Aufbaumodul Hindi II
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Modulteilprüfungen: Klausur A und Klausur B.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (ggf. Englisch) und Hindi</p>
<b>Arbeitsaufwand in der einzelnen Modulteile</b>	Sprachlehrveranstaltung A: 4 LP Seminar A: 4 LP Sprachlehrveranstaltung B: 4 LP Seminar B: 4 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	16 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Beginn jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	2 Semester

<b>Modul: SAT-E3</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase im Schwerpunkt II im Hauptfach, Wahlpflichtmodul in der Einführungsphase im Schwerpunkt I Bereich I und II im Hauptfach, Wahlpflichtmodul in der Einführungsphase im Nebenfach</b> <b>Titel: Tibetisch I</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Erwerb grundlegender Kenntnisse der Grammatik und des Grundwortschatzes der klassischen tibetischen Schriftsprache; Befähigung zur selbstständigen Lektüre einfacher klassischer Texte.
<b>Inhalte</b>	Einführung in die klassische tibetische Schriftsprache (die sich etwa ab dem späten 11. Jh. n. Chr. ausbildende Literatursprache Tibets); Erlernen der <i>dBu can</i> -Schrift; progressive Erarbeitung grammatischer Themen; Übungen zur Grammatik und Lexik; Lektüre einfacher Texte.
<b>Lehrformen</b>	Sprachlehrveranstaltung A (4 SWS) Tutorium A (2 SWS) Sprachlehrveranstaltung B (4 SWS) Tutorium B (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch (ggf. Englisch)
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Modulteilprüfungen: Klausur A und Klausur B.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (ggf. Englisch) und Tibetisch</p>
<b>Arbeitsaufwand in der einzelnen Modulteile</b>	Sprachlehrveranstaltung A: 6 LP Tutorium A: 2 LP Sprachlehrveranstaltung B: 6 LP Tutorium B: 2 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	16 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Beginn jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	2 Semester

<b>Modul: SAT-A3</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Aufbauphase im Schwerpunkt II im Hauptfach, Wahlpflichtmodul in der Aufbauphase im Schwerpunkt I Bereich I und II im Hauptfach, Wahlpflichtmodul in der Aufbauphase im Nebenfach</b> <b>Titel: Tibetisch II</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Erwerb weiterführender Kenntnisse der klassischen Literatursprache; Befähigung, einfache klassische Texte sprachlich und inhaltlich zu analysieren, Erwerb grundlegender Kenntnisse der Grammatik und des Grundwortschatzes der tibetischen Gegenwartssprache; Befähigung zu einfacher Konversation.
<b>Inhalte</b>	Lektüre und Interpretation einfacher klassischer Texte; Übungen zur Grammatik und Lexik; Einführung in die tibetische Gegenwartssprache; progressive Übungen zur Grammatik und Lexik; einfache Konversationsübungen.
<b>Lehrformen</b>	Sprachlehrveranstaltung A (3 SWS) Sprachlehrveranstaltung B (3 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch (ggf. Englisch) und Tibetisch
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Tibetisch I
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Modulteilprüfungen: Klausur A und Klausur B.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (ggf. Englisch) und Tibetisch</p>
<b>Arbeitsaufwand in der einzelnen Modulteile</b>	Sprachlehrveranstaltung A: 3 LP Sprachlehrveranstaltung B: 3 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	6 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Beginn jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	2 Semester

<b>Modul: SAT-V3</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Vertiefungsphase im Schwerpunkt II im Hauptfach</b> <b>Titel: Tibetisch III</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Gute fremdsprachliche Kompetenz der klassischen Literatursprache; Befähigung, mittelschwere klassische Texte sprachlich und inhaltlich zu analysieren; gute fremdsprachliche Kompetenz der tibetischen Gegenwartssprache; Befähigung zur Alltagskonversation.
<b>Inhalte</b>	Lektüre und Interpretation mittelschwerer klassischer Texte; Übungen zur Grammatik und Lexik; weiterführende Übungen zur Grammatik und Lexik der tibetischen Gegenwartssprache; Lektüre moderner Texte (Zeitschriften usw.); Alltagskonversationsübungen.
<b>Lehrformen</b>	Sprachlehrveranstaltung A (4 SWS) Sprachlehrveranstaltung B (4 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch (ggf. Englisch) und Tibetisch
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Tibetisch II
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Modulteilprüfungen: Klausur A und Klausur B.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (ggf. Englisch)</p>
<b>Arbeitsaufwand in der einzelnen Modulteile</b>	Sprachlehrveranstaltung A: 8 LP Sprachlehrveranstaltung B: 8 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	16 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Beginn jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	2 Semester

**Regionenspezifische Module**

<b>Modul: SAT-E4</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase im Haupt- und Nebenfach</b> <b>Titel: Einführung in die Süd- und Zentralasienwissenschaft</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Grundkenntnisse über die Kulturen Süd- und Zentralasiens sowie deren geographischen und historischen Rahmen; Einblick in Methoden und Probleme der Indologie und Tibetologie.
<b>Inhalte</b>	Geographie/Landeskunde, Überblick über Geschichte, Sprachen und Literaturen, Religionen, Philosophie, Künste und Wissenschaften Süd- und Zentralasiens.
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung A (2 SWS) Vorlesung B (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen, Vor- und Nachbereitung der Sitzungen  <i>Art der Prüfung:</i> Modulteilprüfungen: mehrere kurze schriftliche Tests, deren Anzahl zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekanntgegeben wird, Klausur A und Klausur B  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch
<b>Arbeitsaufwand in der einzelnen Moduleile</b>	Vorlesung A: 4 LP Vorlesung B: 4 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	8 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Beginn jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	2 Semester

<b>Modul: SAT-A4</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Aufbauphase im Haupt- und Nebenfach</b> <b>Titel: Kulturgeschichte Südasiens und Tibets</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Überblickswissen über historische Ereignisse, religiöse und soziale Entwicklungen in Süd- und Zentralasien; Fähigkeit, anhand von wissenschaftlichen und Originalquellen (in Übersetzung) zu recherchieren; Verständnis für Zusammenhänge zwischen der Darstellung der Geschichte und sozialen sowie kulturellen Tendenzen.
<b>Inhalte</b>	Darstellung der wichtigsten Ereignisse in der Geschichte Süd- und Zentralasiens; Überblick über die Religionen und kulturellen Entwicklungen auf dem Indischen Subkontinent und in Tibet. Teil I umfasst die Periode von der Indus-Tal-Kultur (etwa 2.000 v. Chr.) bis etwa zum 12. Jh. n. Chr., Teil II umfasst die Periode vom 12. Jh. n. Chr. bis in die Gegenwart.
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung mit Seminar A (2 SWS) Vorlesung mit Seminar B (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch ggf. Englisch
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Einführung in die Süd- und Zentralasienswissenschaft
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Modulteilprüfungen: Klausur A und Klausur B.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (ggf. Englisch)</p>
<b>Arbeitsaufwand in der einzelnen Modulteile</b>	Vorlesung mit Seminar A: 4 LP Vorlesung mit Seminar B: 4 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	8 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Beginn jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	2 Semester

<b>Modul: SAT-V4</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Vertiefungsphase im Schwerpunkt I Bereich I im Hauptfach, Wahlpflichtmodul in der Vertiefungsphase im Schwerpunkt II im Hauptfach</b> <b>Modultitel: Hauptwerke der Philosophie und Literatur Südasiens und Tibets</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Überblickswissen über Philosophie und Literaturgeschichte des vormodernen Südasiens und Tibets; Fähigkeit, anhand von Primärtexten in Übersetzung (ggf. Originaltexte) und wissenschaftlichen Quellen zu recherchieren; Erweiterung und Vertiefung der Fähigkeit, gesellschaftliche und kulturelle Zusammenhänge zu analysieren.
<b>Inhalte</b>	Lektüre und Analyse von Texten 1) verschiedener religiös- philosophischer Traditionen: hinduistisch, jainistisch und buddhistisch; 2) verschiedener literarischer Gattungen: Epos, Drama, Prosa und Poesie.
<b>Lehrformen</b>	Seminar A (2 SWS) Seminar B (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch ggf. Englisch
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Kulturgeschichte Südasiens und Tibets
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Die Zulassung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.  <i>Art der Prüfung:</i> schriftliche Hausarbeit im Seminar B  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (ggf. Englisch)
<b>Arbeitsaufwand in der einzelnen Modulteile</b>	Seminar A: 4 LP Seminar B: 4 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	8 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Beginn jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	2 Semester

<b>Modul: SAT-V5</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Vertiefungsphase im Schwerpunkt I Bereich II im Hauptfach, Wahlpflichtmodul in der Vertiefungsphase im Schwerpunkt II</b> <b>Titel: Zeitgenössische gesellschaftliche und kulturelle Entwicklungen in Südasien und Tibet</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Erwerb von Kenntnissen über soziale und kulturelle Entwicklungen auf dem südasiatischen Subkontinent seit der Mitte des 20. Jh. bis in die Gegenwart; Aneignung von Erklärungsmodellen für gegenwärtige soziale, politische und kulturelle Zusammenhänge.
<b>Inhalte</b>	Soziale und politische Strukturen der Länder Südasiens; zeitgenössische soziale, politische, religiöse und kulturelle Entwicklungen in den Ländern Südasiens und ihre Zusammenhänge mit dem Globalisierungsprozess.
<b>Lehrformen</b>	Seminar A (2 SWS) Seminar B mit Übung (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch (ggf. Englisch)
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Kulturgeschichte Südasiens und Tibets
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach. Die Lehrveranstaltung B wird auch im Internationalen Masterstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents als Pflichtmodul im Schwerpunkt II [IND 6] verwendet.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Die Zulassung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Hausarbeit (etwa 12-15 Seiten)</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (ggf. Englisch oder Hindi/Urdu)</p>
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Seminar A: 4 LP Seminar B mit Übung: 4 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	8 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Beginn jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	2 Semester

<b>Modul: SAT-V6</b> <b>Modultyp: Wahlpflichtmodul in der Vertiefungsphase im Nebenfach</b> <b>Modultitel: Hauptwerke der Philosophie und Literatur Südasiens und Tibets</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Überblickswissen über Philosophie und Literaturgeschichte des vormodernen Südasiens und Tibets; Fähigkeit, anhand von Primärtexten in Übersetzung (ggf. Originaltexte) und wissenschaftlichen Quellen zu recherchieren; Erwerb der Fähigkeit, gesellschaftliche und kulturelle Zusammenhänge zu analysieren.
<b>Inhalte</b>	Lektüre und Analyse von Texten 1) verschiedener religiös-philosophischer Traditionen: hinduistisch, jainistisch und buddhistisch; 2) verschiedener literarischer Gattungen: Epos, Drama, Prosa und Poesie.
<b>Lehrformen</b>	Seminar (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch ggf. Englisch
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Kulturgeschichte Südasiens und Tibets
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Die Zulassung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.  <i>Art der Prüfung:</i> schriftliche Hausarbeit  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (ggf. Englisch)
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	4 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Beginn jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	ein Semester

<b>Modul: SAT-V8</b> <b>Modultyp: Wahlpflichtmodul in der Vertiefungsphase im Nebenfach</b> <b>Titel: Zeitgenössische gesellschaftliche und kulturelle Entwicklungen in Südasien und Tibet</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Erwerb von Kenntnissen über soziale und kulturelle Entwicklungen auf dem südasiatischen Subkontinent seit der Mitte des 20. Jh. bis in die Gegenwart; Aneignung von Erklärungsmodellen für gegenwärtige soziale, politische und kulturelle Zusammenhänge.
<b>Inhalte</b>	Soziale und politische Strukturen der Länder Südasiens; zeitgenössische soziale, politische, religiöse und kulturelle Entwicklungen in den Ländern Südasiens und ihre Zusammenhänge mit dem Globalisierungsprozess.
<b>Lehrformen</b>	Seminar (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch (ggf. Englisch)
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Kulturgeschichte Südasiens und Tibets
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Die Zulassung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Hausarbeit (etwa 12-15 Seiten)</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (ggf. Englisch oder Hindi/Urdu)</p>
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	4 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Beginn jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	1 Semester

<b>Modul: SAT-V9</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Vertiefungsphase im Hauptfach</b> <b>Titel: Nachbereitung Auslandsaufenthalt</b>	
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p>Ziel ist es, die während des Auslandsaufenthaltes gemachten Erfahrungen auszuwerten und die Studierenden dazu zu befähigen, ihre gewonnenen Kompetenzen in den eigenen Lebens- und Arbeitszusammenhang einfließen zu lassen.</p> <p>Nachbereitung von: Anwendung des erlernten fachlichen Wissens und methodischer Ansätze, fachliche Flexibilität, kulturelle Erfahrung, kommunikative Kompetenzen, Sozialkompetenz.</p> <p>Auswertung von Möglichkeiten und Problemen, sich während des Aufenthaltes im Ausland zu integrieren.</p>
<b>Lehrformen</b>	Seminar (Blockseminar) 7 Std.
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreicher Abschluss des Auslandsaufenthaltes
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil)- Prüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> aktive Teilnahme am Seminar</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Bericht</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch</p>
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	3 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	einmal im Jahr
<b>Dauer</b>	ein Semester

**Abschlussmodul**

<b>Modul: SAT-V7</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Vertiefungsphase im Hauptfach</b> <b>Titel: Abschlussmodul</b>	
<b>Qualifikationsziele und Inhalte</b>	Nachweis des erfolgreichen Studiums des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach; Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung wissenschaftlicher Gegenstandsbereiche und Problemfelder sowie ihrer systematischen Darlegung in Fachgesprächen (mündliche Prüfung) und längeren wissenschaftlichen Abhandlungen (BA-Arbeit) im Bereich des Faches.
<b>Lehrformen</b>	Kolloquium (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Im Internationalen Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets müssen die in den Bestimmungen zu § 4 Absatz 3 genannten Einführungs-, Aufbau- und Vertiefungsmodule des Hauptfachs im gewählten Schwerpunkt bzw. Bereich absolviert werden. Das Modul <i>Nachbereitung des Auslandsaufenthaltes</i> kann gleichzeitig mit dem Abschlussmodul absolviert werden.
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der(Teil-)Prüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige Teilnahme am Kolloquium  <i>Art der Prüfung:</i> Bachelorarbeit (etwa 25-30 Seiten; 8 Wochen Bearbeitungszeit) und mündliche Prüfung (30 Minuten)  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	Kolloquium: 2 LP Bachelorarbeit: 8 LP mündliche Prüfung: 2 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	12 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Sommersemester
<b>Dauer</b>	ein Semester

**Module im Curricularbereich Allgemeine berufsqualifizierende Kompetenzen (ABK)**

<b>Modul: SAT-ABK 1</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase im Hauptfach</b> <b>Titel: Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Kompetenz wissenschaftlichen Arbeitens: Erwerb der Fähigkeit zur selbstständigen Recherche und Informationsgewinnung sowie zur kritischen Auseinandersetzung mit und Analyse von wissenschaftlich relevanten Informationen und Fachtexten auch in der Zielsprache, Erwerb der Fähigkeit, Ergebnisse mündlich und schriftlich in angemessener Form zu präsentieren, Erwerb der Fähigkeit zum kritischen Umgang mit wissenschaftlichen Texten auch in der Zielsprache, Überblick über die Problematik des Übersetzens.
<b>Inhalte</b>	Einführung in die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens: Einführung in wissenschaftliche Recherchemöglichkeiten und Techniken, Einführung in das Bibliographieren, Vermittlung der Fähigkeit, wissenschaftliche Texte auch in der Zielsprache selbstständig zu recherchieren und auszuwerten, Übungen zu mündlichen Präsentationstechniken, Einführung in das Abfassen schriftlicher wissenschaftlicher Arbeiten, Einführung in die Übersetzungsproblematik, Techniken des Zeit- und Selbstmanagements, Vermittlung von Grundlagenwissen über Möglichkeiten, Studium und Praxis zu verbinden.
<b>Lehrformen</b>	Übung A (2 SWS) Übung B (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des - Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil)-Prüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an der o.g. Veranstaltung kursbegleitende mündliche und schriftliche Arbeiten  <i>Art der Prüfung:</i> Teilprüfung A: Protokoll oder Referat Teilprüfung B: Hausarbeit  <i>Sprache der Prüfung:</i> Deutsch
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	Übung A: 2 LP Übung B: 2 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	4 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	zwei Semester

<b>Modul: AAI-ABK2</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Aufbauphase im Hauptfach</b> <b>Titel: Grundmodul Internet- und Medienkompetenz</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Fähigkeit zur Benutzung der Bibliothek und des Internets; Kenntnisse über den Aufbau einer wissenschaftlichen Bibliothek, des Internets und von Suchmaschinen für hochwertige Recherchen; Fähigkeit zur kritischen Bewertung der erhaltenen Informationen.
<b>Inhalte</b>	Einführung in die Bibliothek und e-Medien; Grundlagen des Internets; Aufbau und Funktionsweise von Suchmaschinen; elektronische Medien, allgemeine, wissenschaftliche Informationsdienste, Datenbanken; allgemeine und fachspezifische Veranstaltungen zu den obigen Themen; Urheberrecht.
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung (2 SWS) e-Learning Übungen
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreiche Teilnahme am ABK-Modul Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Internationalen Bachelor-Studiengangs Ostasien im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Geschichte, Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Afrikanische Sprachen und Kulturen - sprachenintensiviert im Hauptfach</li> <li>- Bachelorstudiengangs Afrikanische Sprachen und Kulturen im Vergleich im Hauptfach</li> </ul>
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil-) Prüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an der o.g. Veranstaltung  <i>Art der Prüfung:</i> Übungsabschlüsse, deren Art und Anzahl zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgegeben werden.  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> deutsch
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	Vorlesung : 2 LP e-learning Übungen: 3 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	5 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	ein Semester

<b>Modul: SAT-ABK 3</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Aufbauphase im Hauptfach</b> <b>Titel: Vernetzung Studium und Beruf</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Entwicklung von Berufswünschen, Kenntnis relevanter Berufsfelder und Eröffnung von Perspektiven für die spätere Berufswahl; Erwerb von Orientierungswissen, das dazu befähigt, sich auf dem Arbeitsmarkt zurechtzufinden und Berufsfelder zu definieren; Kenntnis von erfolgversprechenden Strategien für den Berufseinstieg; Erwerb von kommunikativen und sozialen Kompetenzen wie Eigenverantwortlichkeit, Kommunikationsfähigkeit und Interviewtechniken; Vorbereitung eines Praktikums.
<b>Inhalte</b>	Einblick in verschiedene Berufsfelder durch Referate und Vorträge von Berufstätigen; Vermittlung von Recherchetechniken für die Praktikums- und Stellensuche; Erstellung eines Leitfadens für die Praktikums- und Stellensuche; Interviews mit Vertretern der jeweils zu erkundenden Berufsfelder; Auswertung und Präsentation der Rechercheergebnisse sowie der in Firmen, Institutionen usf. gesammelten Informationen.
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung (2 SWS) Übung (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme am ABK-Modul Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des <ul style="list-style-type: none"> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Geschichte, Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients im Hauptfach</li> </ul>
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil-) Prüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an der o.g. Veranstaltung sowie mündliche und schriftliche Präsentation von Informationen</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Referat oder Bericht. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Übung bekanntgegeben.</p> <p><i>Sprache der Prüfung:</i> Deutsch</p>
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	Vorlesung: 2 LP Übung: 5 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	7 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Sommersemester
<b>Dauer</b>	ein Semester

<b>Modul: SAT-ABK 4</b> <b>Modultyp: Wahlpflichtmodul in der Vertiefungsphase im Hauptfach</b> <b>Titel: Berufspraktikum</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Erwerb berufspraktischer Erfahrungen; Herstellung von Kontakten zur Arbeitswelt bzw. Vertiefung bereits bestehender Kontakte; Kompetenz zur kritischen Überprüfung eigener Berufswünsche.
<b>Inhalte</b>	Berufspraktikum: Erprobung der bislang erworbenen fachlichen und überfachlichen Kompetenzen in der Praxis. Seminar: Reflexion von Bezügen zwischen Studium und Praxis; Reflexion über und Entwicklung von Lösungsstrategien bei Krisensituationen im Praktikum; Reflexion über jeweils erworbene berufliche Fertigkeiten und Fähigkeiten sowie der Anwendung fachlicher und überfachlicher berufsrelevanter Kompetenzen (wie z.B. Team-, Organisations- und Planungsfähigkeit); Vorbereitung des Praktikumsberichts.
<b>Lehrformen</b>	Berufspraktikum: 6 Wochen Seminar: 2 SWS (14-tägig)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme am ABK-Modul Berufsorientierung
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des <ul style="list-style-type: none"> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen des Indischen Subkontinents und Tibets im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach</li> <li>- Internationalen Bachelorstudiengangs Geschichte, Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients im Hauptfach</li> </ul>
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil)- Prüfung</b>	<i>Voraussetzung für die Anmeldung zur Modulprüfung:</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar einschließlich Vor- und Nachbereitung; Vorlage eines Praktikumszeugnisses des Praktikumsgebers  <i>Art der Prüfung:</i> Praktikumsbericht  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	Berufspraktikum: 8 LP Seminar: 3 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	11 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Seminar: jedes Sommersemester
<b>Dauer</b>	Ein bis zwei Semester

**Zu § 23****Inkrafttretens-Regelung**

Diese fachspezifischen Bestimmungen treten am Tage nach der Genehmigung durch das Präsidium der Universität in Kraft. Sie gelten für Studierende, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2007/2008 aufgenommen haben.

Hamburg, den 10. April 2008

**Universität Hamburg**

Amtl. Anz. S. 2064